

Arbeitskreis Vielfalt in Tannenbusch

Videokonferenz AK Vielfalt: 05.11.2020

Teilnehmende:

Herr El Karkani (Deutsch-Libysche Gesellschaft), Frau Erdogan (Caritas), Frau Stirn, Frau Dorlaß, Frau Assabiki (alle Verbraucherzentrale), Martina Theobald (Tannenbusch-Gymnasium, Hermann Classen (Motiviva), Herr Kox (Mieterbund), Helmuth Göbel (Diakonie), Frau Kheir El Din (UG Vielfalt), Frau Rose (Thoma-Morus KG), Frau Schultze, Herr Eder (Quartiersmanagement), Herr Azrak, Edith Eitner (Diakonie/ Protokoll)

1	Begrüßung und Vorstellung, Aktuelle Situation in den einzelnen Einrichtungen Alle Teilnehmer berichten, dass die Präsenzberatung nur in Notfällen stattfindet. Nach Möglichkeit werden Beratungen, Gruppenangebote, Sprachkurse und Angebote für Kinder Online durchgeführt. Aufgrund von zwei Covid19-Erkrankungen in Haus Vielinbusch ist dieses bis zum 16.11.2020 geschlossen. Auch hier finden die Angebote hauptsächlich online statt. Schriftverkehr für den Mieterbund kann in den Briefkasten geworfen werden und wird diesem dann gesammelt per Mail geschickt. Das Tannenbusch-Gymnasium und die Freiherr-vom-Stein-Realschule entzerren die Pausenzeiten durch versetzte Anfangszeiten. Klassenfahrten können nicht stattfinden. Bisher waren ca. 130-140 Schüler durch zwei Covid-Fälle in Quarantäne, aktuell gibt es einen Fall. Die German Angels unterstützen die Schule bei der Begleitung der Fünftklässler. Das Quartiersmanagement musste die Verleihung der Goldenen Tanne absagen, es wird nach einer alternativen Möglichkeit der Verleihung gesucht. Auch die Stadtteilkonferenz wurde abgesagt. Die Verbraucherzentrale plant ab Dezember einen Info-Point in Haus Vielinbusch. Die Rechtsberatung in Haus Vielinbusch soll ab dem 19.11.2020 wiederaufgenommen werden, ebenso wie die Aufklärung über aktuelle Abzocker-Maschen. Frau Rose macht in der Thomas-Morus-KG persönliche Beratung nach telefonischer Terminvereinbarung. Herr Azrak macht weiterhin Beratung für syrische Asylanten im Rahmen des christlich-islamischen Dialogs. Auch der Mieterbund Bonn macht derzeit keine Präsenztermine. Die Gruppenangebote im Haus Mondial der Caritas finden hauptsächlich online statt, die Deutschkurse mit reduzierter Teilnehmerzahl jedoch noch mit Präsenz. Auch die Beratung und Formularhilfe findet nur noch stark eingeschränkt persönlich statt. Motiviva e.V. hat in der ambulanten Jugendhilfe auch starke Einschränkungen, die stationäre Jugendhilfe wird aufrecht erhalten.	Verantw.

<p>2</p>	<p>Sachstand Nutzung der Kellerräume der Vebowag</p> <p>Hier gibt es keine Neuigkeiten, die Vebowag hat bisher lediglich ein inakzeptables da überteuertes Mietangebot gemacht.</p> <p>Nach wie vor gibt es auch keine Beschilderung im Haus.</p> <p>Helmuth Göbel setzt sich wegen der kostenlosen Nutzung der Kellerräume und der Beschilderung noch einmal mit der Vebowag in Verbindung.</p>	<p>Herr Göbel</p>
<p>3</p>	<p>Lichterfest in Tannenbusch</p> <p>Für das Lichterfest in Tannenbusch werden Ideen gesammelt, folgende Idee setzte sich durch:</p> <p>In den Fenstern der Einrichtungen und den Privathaushalten sollen am 16.12.2020 Lichter entzündet werden. Hierzu werden Teelichter in kleinen Tüten aus Pergamentpapier mit einer Postkarte versehen gesammelt und sowohl an Bewohner aus Tannenbusch in Haus Vielinbusch verteilt, wie auch kistenweise in die Hausflure gestellt. Frau Theobald eruiert, ob die Gestaltung der Postkarte von Schülern im Kunstunterricht übernommen werden kann. Für die Botschaft der Lichteraktion wurden folgende Vorschläge gesammelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Friedensgruß in verschiedenen Sprachen - „Du bist nicht allein“ - „Zusammenhalt“ - „Licht der Hoffnung“ - „Sei ein Licht“ - „Wunsch mit dem Licht verbinden“ - „Licht sein für Tannenbusch“ - „Tannenbusch hält zusammen“ - „Tannenbusch leuchtet“ <p>Herr Eder regt an, dass die Bewohner auch animiert werden sollen, die Fenster individuell mit Lichtern zu gestalten (z.B. mit St. Martins-Laternen)</p> <p>Finanzierung: Es befindet sich noch Geld im Topf des Quartiersmanagements, dennoch soll jede Einrichtung etwas beisteuern. Herr Eder informiert sich, ob die Stadt den Druck und die Druckkosten der Postkarten übernehmen kann.</p> <p>Die Arbeitsgruppe, bestehend aus Frau Theobald, Frau Kheir el Din, Frau Erdogan, Frau Stirn, Frau Assabiki, Herrn Eder und Herrn Göbel treffen beraten sich am Dienstag, 10.11.2020 um 15:00 Uhr per Zoom. Die Einladung schickt Herr Göbel rum.</p>	<p>Fr.Theobald, Fr. Kheir el Din, Fr. Erdogan, Fr. Stirn, Fr. Assabiki, Hr. Eder, Hr. Göbel</p>
<p>4</p>	<p>SprecherInnen AK Vielfalt</p> <p>Als TOP für die nächste Sitzung soll die Unterstützung / Wechsel der SprecherIn des AK aufgenommen werden. Die Mitglieder sollen sich vorab bereits Gedanken machen, wer diese Aufgabe übernehmen kann.</p>	

Nächste Sitzungen via Videokonferenz: Arbeitsgruppe Lichterfest: Dienstag, 10.11.2020, 15:00 Uhr AK Vielfalt Mittwoch, 13.01.2021, 14:00 – 15:30 Uhr Termin Lichterfest: Mittwoch, 16.12.2020	
--	--

Gezeichnet:

Helmuth Göbel, Einrichtungsleitung Diakonisches Werk (DW)

Protokoll: Edith Eitner